

**März 2017**

Veranstaltungen und Berichte  
aus Einrichtungen auf  
anthroposophischer Grundlage  
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis – online unter  
[www.hinweis-hamburg.de](http://www.hinweis-hamburg.de)

# hinweis



## Kopf und Herz

Über den Maler und Philosophen Karl Ballmer

Interview mit Ulrich Kaiser, Klassenlehrer

# Marlowe

GREEN FASHION nature



Mode  
für Männer  
und Frauen

- fair
- ökologisch
- nachhaltig

[marlowe-nature.de](http://marlowe-nature.de)

Beim Schlump 5-9

green fashion

men & sports

Mo - Fr 10.00 - 19.00

Samstags 10.00 - 16.00

Bahrenfelder Str. 176

22765 Hamburg

Mo - Fr 11.00 - 19.00

Samstags 11.00 - 16.00

## In diesem Heft:

### Kopf und Herz – über den Maler und Philosophen Karl Ballmer

*Interview mit Ulrich Kaiser, Klassenlehrer*

Seite 5

### Anthro-Glossar

Seite 14

### Termine

Seite 16

### Veranstaltungsanzeigen

Seite 29

### Adressen

Seite 34

### Impressum

Seite 38

### Private Kleinanzeigen

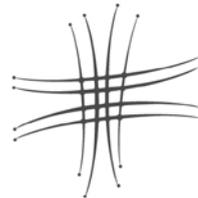
Seite 41

*Titelbild auf der Vorderseite: Karl Ballmer: Halbfigur (Selbstbildnis), um 1932. Aargauer Kunsthaus, Aarau, Depositum der Karl Ballmer-Stiftung (c) Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Jörg Müller*

## ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. ([www.treuhandstelle-hh.de](http://www.treuhandstelle-hh.de)). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Freie Aktive Schule Wülfrath



# Schule muss Spaß machen. Schulen bauen aber auch

---

Entdecken Sie die erste sozial-ökologische Bank.

Finanzierungsangebote und -beratung

Telefon +49 234 5797 300

[www.gls.de/finanzieren](http://www.gls.de/finanzieren)

Filiale Hamburg  
Düsternstr. 10

**GLS Bank**  
das macht Sinn 

# Kopf und Herz

## Über den Maler und Philosophen Karl Ballmer

Interview mit Ulrich Kaiser, Klassenlehrer

Karl Ballmer - Philosoph und Künstler, Anthroposoph und Einzelgänger. Seine Begegnung mit Rudolf Steiner 1917 war lebenserhaltend, dabei blieb er aber immer ein kritischer Individualist. Hamburg war seine Wahlheimat, bis er unter dem Nationalsozialismus in die Schweiz fliehen musste. In Hamburg schuf der Avantgardist, der sich um 1930 der Hamburgischen Sezession anschloss, eine Kunst, die nach Essenz sucht und ins Universelle weist. In ihrer eigenwilligen Verschränkung von Intellekt und Intuition faszinierte Ballmers Malerei schon namhafte Zeitgenossen: Der Schriftsteller Samuel Beckett zeigte sich bei einem Hamburgbesuch 1936 nachhaltig beeindruckt, und Max Sauerlandt, der progressive Direktor des Hamburger Museums für Kunst und Gewerbe, zählte schon früh zu Ballmers überzeugten Förderern und Freunden. Anerkennend schrieb er über dessen Bilder: „Die phänomenale Wirklichkeit eines Augenerlebnisses ist anschauliche Empfindung, anschauliche Idee geworden.“

Vom 5. März – 18. Juni 2017 werden im Ernst Barlach Haus im Jenisch Park Werke des Malers Karl Ballmer ausgestellt. In Kooperation mit der Karl Ballmer-Stiftung und dem Aargauer Kunsthaus in Aarau versammelt sie mehr als fünfzig bedeutende Gemälde und Arbeiten. Die Ausstellung ist auf Initiative des Aarauer Kurators und stellvertretenden Museumsleiter Thomas Schmutz entstanden. Er stieß auf Ulrich Kaiser, der einen Artikel über Ballmer in „Die Drei“ geschrieben hatte.

*Interviewpartner Ulrich Kaiser: Klassenlehrer in der Rudolf Steiner Schule Bergstedt, hatte auch in der Oberstufe viele Jahre Kunstgeschichte und Philosophie unterrichtet. Studium der Philosophie und Promotion über Husserl.*

*Christine Pflug: Was sind die wichtigsten biografischen Stationen von Karl Ballmer?*

Ulrich Kaiser: Karl Ballmer ist in Aarau in der Schweiz geboren. Der Vater verstarb früh, und so wurde er in jungen

Jahren selbständig, z. B. hat er sich selbst von der Schule abgemeldet. Er fing bei einem Architekten eine Zeichnerlehre an und wurde Maler; später studierte er in München. Während des ersten Weltkrieges arbeitete er als Armeejournalist und las viel. Das entscheidende Erlebnis

## Kopf und Herz

war 1917 die Begegnung mit Rudolf Steiner und dessen Werk. Er war davor lange Jahre in einer existenziellen, suizidalen Sinnkrise und sagte, dass die Begegnung mit Rudolf Steiner diese Sinnkrise aufgelöst hätte. Von diesem Moment an studiert er Steiner, lernt ihn persönlich kennen, 1919 kommt er nach Dornach und arbeitet bis Ende 1920 am Bau des ersten Goetheanums mit. Er schnitzt, kümmert sich um Wohnungsbau, schreibt auch in der Presse und versucht die Anthroposophie nach außen zu vermitteln; er legt sich aber mit den Kritikern an, und zwar so heftig, dass er verklagt wird und es zu einem Prozess kommt. 1920 entscheidet er sich, von Dornach wegzugehen.

**Karl Ballmer: Nordische Landschaft, um 1931. Öl auf Leinwand, 83,5 x 85 cm. Privatbesitz, Bern. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Timo Ullmann**



Ulrich Kaiser

## 1922 nach Hamburg.

Er kommt schließlich nach Hamburg, 1922 lässt er sich nieder und lebt hier als

Maler und ist gleichzeitig im anthroposophischen Pythagoras-Zweig engagiert. Gleichzeitig absolviert er ein freies Studium der Philosophie, Theologie, Physik. Er sucht die Auseinandersetzung mit den Zeitgenossen und will Rudolf Steiner an die zeitgenössischen Denker kritisch vermitteln. Das macht er Ende der 20er Jahre vor allem mit der Herausgabe der Zeitschrift „Rudolf Steiner Blätter“. Das sind sehr originelle Schriften, die auch noch heute interessant sind. Bei der Herstellung die-



**Karl Ballmer**

ser Zeitung reibt er sich finanziell und kräftemäßig auf, so dass er nach Heft 5 damit wieder aufhört. In dieser Zeit wird er als Maler bekannt und in der Kunstszene entdeckt.

### **Wegzug unter dem Naziregime.**

Max Sauerlandt, der Leiter des Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe, fördert ihn, kauft Bilder für das Muse-

um; in einer Vorlesung 1933 über Kunst behandelt er ihn als das herausragende Beispiel eines zeitgenössischen und zukunftsweisenden Maler. Aber Sauerlandt selber wird in diesem Jahr aus politischen Gründen von seinem Posten abgesetzt. Ballmers gerade begonnene Karriere ist ebenfalls mit dem Nationalsozialismus beendet. Seine Frau, die er erst jetzt heiratet, ist Jüdin; Ballmer erhält Arbeitsverbot und obwohl sie in Glinde noch ein Haus kaufen – das es heute noch gibt – verlassen sie Hamburg fluchtartig und gehen in die Schweiz zurück. Sie lassen sich im Tessin nieder, und dort lebt Ballmer bis zu seinem Tod 1958. Er schreibt viel, studiert unglaublich gründlich, publiziert in der Tagespresse, aber lebt eigentlich einsam. Als Maler fasst er nicht mehr den Boden, den er vorher als Mitglied der Hamburgischen Sezession hatte; als Schriftsteller hat er wenige Gesprächs- und Briefpartner, kann aber weder angemessen publizieren noch ausstellen. Er hat aber einige gute Freunde, z. B. Hans Gessner, der vorübergehend Lehrer an der Hamburger Waldorfschule gewesen war und ihm dann ins Tessin nachzog und später dann sein engagierter Nachlassverwalter wurde. Vor kurzem konnte ich dort Martin Gessner, seinen heute 85jährigen Sohn besuchen.

### **Die Begegnung mit Steiner ist das entscheidende Ereignis in seinem Leben.**

*C. P.: Wie war Ballmers Verhältnis zu Rudolf Steiner? Er hatte ihn auch immer wieder portraitiert ...*

## Kopf und Herz



Karl Ballmer: Figur, 1936/46. Öl auf Papier, 102 x 67 cm. Hamburger Kunsthalle. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Elke Walford

in seinem Leben; er sprach von dem „Ereignis Rudolf Steiner“. Mit „Ereignis“ ist nicht nur gemeint, dass es ein großartiger, charismatischer Mensch sei, sondern er meint das sehr sachlich als einen Begriff mit philosophischer Prägung. Er versucht damit Steiner als Schöpfer der Anthroposophie philosophisch zu denken.

*C. P.: ... also nicht seine Werke, sondern den Menschen?*

U. Kaiser: Der Mensch ist das Werk. Er nennt ihn einmal in einem Brief einen

Karl Ballmer: Figur (Kopf und Herz), 1929/30. Entwurf für ein Ehrenmal auf dem Hamburger Rathausmarkt. Holz, 103 x 25,5 x 21 cm. Museo d'arte Mendrisio. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Museum



U. Kaiser: Das war eine persönliche Begegnung. Er las zum ersten Mal von ihm in einem Zitat, das von dem Schweizer Anwalt und Autor Roman Boos zitiert wurde, und ging dem dann nach. Es gab nach 1917 eine starke Arbeiterbewegung in Zürich, und in diesem Zusammenhang entstand auch die Dreigliederungsbe-  
wegung. Boos war einer der Initiatoren, und in diesen Kreis stieß Ballmer dazu. Schließlich lernte er Steiner persönlich kennen und lebte in Dornach in seiner unmittelbaren Nähe. Die Begegnung mit Steiner ist das entscheidende Ereignis

„Kommenden“, damit meint der das Zukünftige an Steiner. Sein Verhältnis zu Steiner ist einerseits von größter Entschiedenheit und Verehrung, aber nicht im seelischen, sondern im geistigen Sinn, andererseits aber auch das zu einem Denker auf Augenhöhe. Das macht eben Ballmer zu einem ganz besonderen Anthroposophen.

Ihn unterscheidet von anderen Anthroposophen, dass viele damit zufrieden sind, zu wiederholen, was Steiner gesagt hat. Gleichzeitig war er dem Werk Steiners gegenüber sehr treu und hat aus dieser Haltung heraus viele Verantwortungsträger in der Edition des Nachlasses oder im Vorstand am Goetheanum in Briefen, auch in kleinen Publikationen heftig angegriffen.

Selber versuchte er durch seine Publikationen, wie er sagt, Steiner an die „Bildungshöhe der Zeit“ anzuschließen, also an den aktuellen Zeitgeist. Er hat Steiner immer verteidigt, nicht nur gegenüber Kritikern, sondern auch gegenüber Anthroposophen, von denen er meinte, dass sie die Anthroposophie unverstanden, verantwortungslos oder kurzatmig umsetzen.

*C. P.: Dann hat er sich damals auch mit den Anthroposophen angelegt?*



**Karl Ballmer: Durée (an Henri Bergson), 1931.**  
Öl auf Tischlerplatte, 91 x 95,5 cm. Aargauer Kunsthaus, Aarau / Depositum der Karl Ballmer-Stiftung © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Jörg Müller

## Er war ein sehr streitbarer Mensch.

U. Kaiser: Er war ein sehr streitbarer Mensch, der sich mit fast allen angelegt hat. Aber war zwar prinzipiell solidarisch mit der Sache und ist zum Beispiel meines Wissens nie aus der Anthroposophischen Gesellschaft ausgetreten, war aber in keiner Gruppierung längere Zeit und ist insofern ein Einzelgänger. Aber zum Beispiel im Hamburger Pythagoras-Zweig hat er einige Jahre die

## Kopf und Herz

Bibliothek betreut und an den Studienzeinseminaren des Nationalökonomern Bernhard Behrens teilgenommen.

*C. P.: Sie selbst haben mehrmals über Ballmer geschrieben, setzen sich auch jetzt wieder für die Ausstellung ein. Was gefällt Ihnen an ihm?*

U. Kaiser: Ich mag an ihm, dass er eigenständig ist, scharfsinnig denkt, er hat sich immer um die Zeitgenossenschaft bemüht und sich mit anderen auseinandergesetzt. Es hätte ihm nie genügt, in der anthroposophischen Welt zu leben, er wollte immer die Auseinandersetzung. Weil er nicht in vorgefertigten Spuren blieb, entwickelte er interessante Denkgesten, die auch heute eine große Aktualität haben, wie zum Beispiel der Ereignisbegriff. Ballmer hätte sich über die aktuell dazu erscheinende Literatur gefreut (aber sich auch streitbar damit auseinandergesetzt).

### Seine künstlerische Art zu denken macht ihn aktuell.

*C. P.: Was ist an ihm zukunftsweisend?*

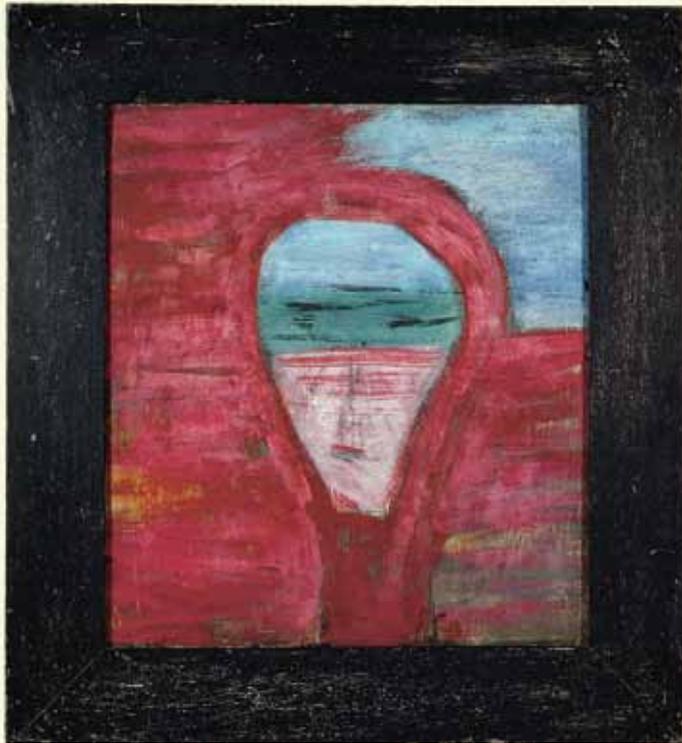
U. Kaiser: Eben dieser individuelle Zugang zu Steiners Werk, der Begriff der Individualität und des „Ereignisses“; er



Karl Ballmer: Stadt im März, 1931. Öl auf Leinwand, 80,5 x 100,5 cm. Hamburger Kunsthalle. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Elke Walford

hat eine künstlerische Art zu denken. Das macht ihn aktuell. Er baut Brücken zum heutigen Denken innerhalb der Philosophie.

Es gibt dazu eine Anekdote: Als Ballmer am Goetheanum mitarbeitete, gab er Malunterricht für Kinder, und zwar in seinem eigenen Stil. 1920 hat Rudolf Steiner diese Bilder als Beispiele in die Lehrerkonferenzen nach Stuttgart mitgenommen. Die Lehrer darauf hin: „Aber Herr Doktor, wir sollen an der Waldorfschule so doch nicht malen!“ Sie verstanden nicht, warum er ihnen diese Bilder gezeigt hatte, denn sie waren nicht im Sinne der kunstästhetischen Kriterien der Waldorfpädagogik. Nach Steiner kam darin aber das Individuelle der Kinder gut zum Ausdruck – und das



Karl Ballmer: Kopf in Rot, um 1930/31. Tempera und Öl auf Sperrholz, 67 x 59,5 cm. Aargauer Kunsthaus, Aarau. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Jörg Müller

Es ist vor allem das Bild *Kopf in Rot*, für Ballmer ein Selbstporträt, für Samuel Beckett ein Frauenkopf, den er in seinem Tagebuch ausführlich kommentiert:

»Wundervoller roter Frauenkopf, Schädel, Erde, Meer und Himmel ... Würde das Bild nicht abstrakt nennen. Ein metaphysisches Konkret. Noch Naturkonvention, aber seine Quelle, Reservoir der ›Erscheinung‹. Ganz A-posteriori-Malerei. Gegenstand nicht dazu missbraucht, eine Idee zu illustrieren wie bei, sagen wir, Léger oder Baumeister, sondern primär. Die Mitteilung erschöpft durch das optische Erleben, das ihr Beweggrund und ihr Inhalt ist. Alles Weitergehende ist nebensächlich ... Außerordentliche Stille.« 22 – 22 Mark Nixon: *Samuel Beckett's German Diaries 1936-1937*, London 2011, S. 156; Übersetzung Erika Tophoven.

fand er entscheidend. Daran wird deutlich, dass Steiner selbst eine Offenheit und Toleranz hatte. Gerade heute fragt man sich in der Waldorfpädagogik, ob nicht vieles reine Tradition ist und einer tieferen Grundlage entbehrt.

C. P.: *War Steiners Anliegen damals: Wenn man das Individuelle fördert, sind alle möglichen Mittel in Ordnung?*

U. Kaiser: Das kann man daraus ableiten. Dafür gibt es nicht viele Beispiele – die



Karl Ballmer: Drei Figuren, um 1933/34. Öl auf Leinwand, 100 x 100 cm. Privatsammlung. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Germann

Existenz Ballmers ist eines dafür. Durch diese Anekdote kann man sehen, wie offen Steiner gedacht hat.

Ballmer ging mit Steiners Werk selbständig um, konnte vieles daraus erschließen; wenn man sich mit ihm beschäftigt, ist er eine Verständnishilfe für Steiners Schriften.

### Werke, die man mit den Augen lesen muss.

*C. P.: Gibt es an seiner Kunst etwas Zukünftiges?*

U. Kaiser: Man könnte nicht sagen, dass die Bilder einen Stil beeinflussen oder eine „neue Richtung“ schaffen, aber die Betrachter – wenn man die Parallele

mit dem Denken Ballmers sucht – können daran etwas erfahren. In einer visuellen Form sind sie ebenfalls sehr denkerisch – und darin liegt etwas Zukünftiges: Sie können Entwicklungsanreger sein für die Anschauung. Sie sind nicht gefällig, manchmal werden sie als verschlossen geschildert. Sie sind so etwas wie Arbeits- oder auch Denkbilder und regen einen Prozess an. Werke, die man mit den Augen lesen muss.

### „geistig-seelische Tasterfahrung“

*C. P.: Bei einigen, die ich angeschaut habe, stößt man seelisch an. Die üblichen Seherwartungen werden nicht bedient, beispielsweise gibt es ja keine rot-grünen Augen.*

U. Kaiser: Man muss sich mit ihnen auseinandersetzen. Das fordert beim Betrachter sein Individuelles heraus. Durch das Anstoßen kann man wach werden. Nicht umsonst ist Ballmer dem Steiner im Jahre 1917 begegnet, in dem auch Steiner von der „geistig-seelischen Tasterfahrung“ geschrieben hat. Das passt auch gut zu diesen Bildern: die Seele stößt irgendwo an, und am Tasten differenziert sich eine andere Art der Wahrnehmung.

Darin würde ich das Zukünftige sehen. Und was die Interpretation seiner Bildern anbelangt, war Ballmer streng: Hier wird nicht geredet, hier wird angeschaut.



Karl Ballmer: Figürliche Komposition, 1932. Öl auf Leinwand, 90,5 x 126 cm. Privatbesitz. © Karl Ballmer-Stiftung, Aarau; Foto: Sönke Ehlert

Hier erhalten Sie Informationen rund um  
Karl Ballmer: <http://www.edition-lgc.de>

**VERANSTALTUNGEN im Ernst Barlachhaus:**  
(<http://www.barlach-haus.de/>)  
Sonntag, 19. März 2017, 12 Uhr

### **Karl Ballmer, Max Sauerlandt und die Hamburgische Sezession um 1930**

Friederike Weimar und Rüdiger Joppien im Gespräch über Ballmers Freunde und Förderer

**Dienstag, 28. März 2017, 18 Uhr**

### **Kuratorenführung**

Ausstellungsrundgang mit Thomas Schmutz,  
der Initiator der Ausstellung

**Sonntag, 30. April 2017, 12 Uhr**

### **Karl Ballmer, Rudolf Steiner und die Anthroposophie.**

Karsten Müller und Ulrich Kaiser im Gespräch  
über Ballmers Theorie und Praxis

**Dienstag, 16. Mai 2017, 18 Uhr**

### **Kuratorenführung**

Ausstellungsrundgang mit Karsten Müller

**7.-8. April . Tagung im Rudolf Steiner Haus**

### **Das Ich-Verhältnis zur Farbe**

Freitag, 7. April, 19 Uhr: Karl Ballmers Begegnung mit Rudolf Steiner als eine Leben oder Tod-Frage. Vortrag von Ulrich Kaiser

Samstag, 8. April, 15 Uhr: Karl Ballmer: Kopf und Herz. Besuch der Ausstellung mit Ulrich Kaiser. Kosten 15,- incl. Eintritt.

Veranstalter: Zweig am Rudolf Steiner Haus

**24.- 26. März**

Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg,

**VORTRÄGE UND SEMINARE ZU KARL  
BALLMER (siehe Terminteil)**

### Anthro-Glossar

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*in dieser Rubrik erklären versierte Persönlichkeiten aus Hamburg in den nächsten Ausgaben des Hinweis Begriffe aus dem anthroposophischen Kontext - in loser Folge, auf ihre individuelle Weise, von ihrem persönlichen Erfahrungshintergrund geprägt. Wir dürfen gespannt sein!*

*Ihre Christine Pflug, Redaktion*

### Denken

Die wichtigste Fähigkeit des Mensch wurde bisher nur von Rudolf Steiner erkannt und umfassend beschrieben. Er nannte das Denken „das Wesen der Welt“. Während die Wissenschaft Gedanken als subjektive Gehirnerzeugnisse versteht, erkennt die Geistforschung Steiners einen Weltprozeß, der zwar im Gehirn des Menschen abgebildet, aber dort nicht erzeugt wird. Das Denken schafft und erhält die Welterscheinungen und somit auch den erscheinenden Menschen. Denn jede Welterscheinung ist die Folge einer Idee, eines schaffenden Ideen-Wesens, eines Geistes. Die rein geistige, wesenhafte Idee einer jeden Erscheinung ist immer deren Grundlage. Für jede bewußte Tat braucht der Mensch zunächst eine Idee. Und so ist es auch in der großen Welt: ohne Idee keine Erscheinung. Wie schaffen nun aber die Geister, die Ideen-Wesen, ihre Erscheinungen? Sie denken! Das Denken ist die Schaffenskraft des Geistes, der Geister, der Ideen-Wesen, der Götter. Jedes Wesen denkt seine Erscheinung, wodurch sie entsteht bzw. erhalten wird. Und in dieses Denken der Ideen-Wesen schaltet der erkenntnissuchende Mensch sich mit seinem Geist ein und gewinnt daraus Gedanken, die ihn den Sinn der Objekte erleben lassen. Er nimmt gewissermaßen teil an ihrer Entstehung bzw. Erhaltung.

Dies wäre der Idealfall des neuen, goetheanischen Denkens. Im Alltag allerdings bestimmt der Mensch die ihn betreffenden Objekt und Vorgänge meist aus der Erinnerung, aus dem, was er gelernt und erfahren hat. Das birgt die Gefahr, dass jenes im Objekt wirkende Denken übersehen wird. Man bestimmt die Objekte von heute mit Gedanken und Erkenntnissen von gestern und erkennt ihr denkendes Wesen, die in ihnen waltenden Gedanken, nicht.

Dies zu ändern würde heißen, sich das Neue Denken nach Rudolf Steiner anzueignen.



*Hans Bonneval, Lehrer für Anthroposophie in der Schule für Neues Denken nach Rudolf Steiner im Goldbekhaus.*

Neu im Handel:



Hans Bonneval

## Revolution im Denken: Rudolf Steiner – Warum Computer nicht denken können

Books on Demand

ISBN: 978-3-7431-5752-1

90 Seiten, 17,80 €

Das menschliche Denken ist bisher noch in keiner Weise erkannt und verstanden worden. Rudolf Steiner erforschte und erkannte als Erster und Einziger diese wichtigste Fähigkeit des Menschen als einen geistigen Weltprozeß, an welchem der Mensch lediglich teilhat. Er beschrieb das Denken als das Wesen der Welt, als den Schaffensprozeß, der alle Welterscheinungen erzeugt und erhält und eröffnete damit den wissenschaftlichen Zugang zu einer spirituellen Welterkenntnis.



Waldorfschule Norderstedt



Auf unserem wunderschönen Naturgrundstück  
bauen wir neu und vergrößern uns  
zum Sommer um zwei Familiengruppen!  
Deshalb suchen wir ab sofort  
staatlich anerkannte

### Erzieherinnen oder Heilerzieherinnen (m/w)

mit Freude an der Waldorfpädagogik  
(auch Teilzeit)  
und Krippen- oder Elementarerfahrung

Unser aufgeschlossenes Team wünscht sich  
zur Unterstützung fröhliche,  
engagierte, liebevolle und verlässliche  
Persönlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Verein zur Förderung der  
Waldorfpädagogik Norderstedt e.V.

Friedrichsgaber Weg 244  
22846 Norderstedt  
Tel. 040/63 86 44 30

[gf@waldorfschule-norderstedt.de](mailto:gf@waldorfschule-norderstedt.de)  
[www.waldorfschule-norderstedt.de](http://www.waldorfschule-norderstedt.de)



Förderschulzweig der Rudolf-Steiner-Schule Nordheide  
für Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichem  
Unterstützungsbedarf

Wir suchen für das **Schuljahr 2017/2018:**  
eine/einen

**KLASSENLEHRER/IN – OBERSTUFE**  
für unsere **9. Klasse** (jeweils max. 10 Jugendliche).

Ihre wesentliche Aufgabe besteht in der Gestaltung des  
Hauptunterrichtes in Anlehnung an den  
regulären Epochenplan an Waldorfschulen  
(Epochentausch ist möglich).

Ein weiterer Schwerpunkt in Englisch und/oder Musik  
und/oder Handarbeiten wäre wünschenswert.  
Eine Vollzeitanzstellung ist möglich aber nicht zwingend.

und eine/einen  
**PÄDAGOGISCHE/N MITARBEITER/IN**  
als Klassenbegleitung  
gerne mit heilpädagogischen Kenntnissen.

Ein freundliches und offenes Kollegium freut sich  
auf Ihre Bewerbung.

Elias-Schulzweig, Schulweg 1, 21255 Wistedt  
Tel. 04182 / 28 750-0, Fax: 04182 / 28 750-29  
Personalkreis: [utavonhoersten@elias-schulzweig.info](mailto:utavonhoersten@elias-schulzweig.info)

## Termine

Die Termine der Gemeinde Harburg konnten bis Red.schluss leider noch nicht vorliegen, bitte direkt in der Gemeinde erfragen.

### Mittwoch, 1. März

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

#### Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, von 16-17 Uhr

#### Info-Nachmittag

Falls Sie Interesse an unserem Waldorfkindergarten haben, kommen Sie zu unserem Info-Nachmittag. Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Tel.:04186-8106 [www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de](http://www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de)

### Donnerstag, 2. März

Werkstatt für Anthroposophie, Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., 18.30 - 20.00 Uhr

#### Meditation und das Streben nach Vollkommenheit

Der achtgliedrige Buddha-Pfad: Eine meditative Arbeit zur Entwicklung des 16-blättrigen

Kehlkopfchakras, Kurs mit Steffen Hartmann. Eintritt: 10 / 5,-

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

#### Priesterweihe und das Priestertum des Menschen

Beitrag und Gespräch. Die Pfarrer

### Freitag, 3. März

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg um 16.00 Uhr

#### Info- und Aufnahmetag

Informationen und Gespräch zur Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (bfbh). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: [info@kunstakademie-hamburg.de](mailto:info@kunstakademie-hamburg.de)

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg um 18.00 Uhr

#### Info- und Aufnahmetag

Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunstakademie sowie ein persönliches Gespräch mit einem der Dozenten! Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail:[info@kunstakademie-hamburg.de](mailto:info@kunstakademie-hamburg.de)

Streit vermeiden

Konflikte lösen

selbst-bestimmt Interessen-gerecht  
**MEDIATION**

Familie - Trennung - Scheidung - Erbe - Testament

**Rembert Müller – Mediator**

Fachanwalt für Familienrecht

Kajen 12 20459 Hamburg 040 4132290

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

**Die Priesterweihe – eine Kraftquelle.  
Einführung in das Sakrament der Priesterweihe**

Marianne de Nooij, Priesterin in Amsterdam

Carus Akademie, 19:30 Uhr

**Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf**

öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Volker Fin-  
telmann

Alfred Schnittke Akademie, um 20:00 Uhr

**Leon Gurvitch – solo piano**

Werke von Bach, Piazzolla, Gershwin, Satie,  
Brubeck und eigene Kompositionen. Eintritt  
15,-/ 10,- erm.

Domäne Fredeburg, im „Alten Pferdestall“, 20.00 Uhr

**„Märchen und Musik“**

Anna Malten - Märchen, Wolf Malten - Musik.  
Aus der Fülle der Volksmärchen schöpft Anna  
Malten wunderschöne Texte mit Witz und  
Tiefgang. Wolf Malten spielt auf der irischen  
Buzuki, der Mountain Dulcimer oder dem Ban-  
jo wunderbare Weisen. Spenden am Ausgang  
erbeten

**Samstag, 4. März**

Johannes-Kirche, 10:00 Uhr

**Priesterweihe**

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

**Au-Weihe-ja!**

Einführung in die Priesterweihe Eva Scheffler,  
Priesterin in Hamburg

**4. – 5. März**

Rudolf Steiner Haus, 15.00 – 21.00 Uhr / So 10.00  
– 14.00 Uhr

**Demenzkrankungen wirksam vorbeugen**

Seminar von Mieke Mosmuller. Kursgebühr: Sa  
40,- / So 30,- / Gesamtkarte 65,-. Infos: info@  
occidentverlag.de und info@parzival-antiqua-  
riat.de bzw. 0031 6 52 73 20 74

**Sonntag, 5. März**

Johannes-Kirche, 10:00 Uhr

**Priesterweihe**

Tobias-Haus, Am Hagen 6, Ahrensburg 16.00 Uhr

**Prosa, Lyrik und Musik, Lesung**

Violine und Klavier; Joan Browning

Kultur im Wohldorfer Damm 20, um 17:00 Uhr, Kaf-  
fee und Kuchen ab 16:30 Uhr

**Konzert mit dem Klavier-Cello Duo**

Elisabeth Kemper – Klavier, Jan Hendrik Rüb-  
el – Violoncello, mit Werken von Felix Mendels-  
sohn Bartholdy, Auguste-Joseph Francomme  
und Frédéric Chopin. Eintritt: 10,- / ermäßigt  
7,- Karten unter Tel. 604 00 36 - Fax 604 00  
53. ZusammenLeben GmbH

Alfred Schnittke Akademie, 18:00 Uhr

**Sonntagskonzert – Vereint in der Musik**

Marina Savova - Klavier & Olga Gorodkova -  
Gesang. Eintritt: frei



*Vereint in der Musik*

**5. MÄRZ 2017 MARINA SAVOVA  
18 UHR OLGA GORODKOVA**

WERKE VON ROBERT LUND CLARA SCHULMANN UND JOHANNES BRAHMS  
PAUL BRAUER ALLEE 34 HAMBURG ALTONA TEL. 04141 44 15 31 WWW.SCHNITTFE-AKADEMIE.DE  
EINTRITT FREI SPONDER HIRELICH VILLADOMER

**Dienstag, 7. März**

Lukas-Kirche, 17 Uhr

**Meditation für den Frieden in der Lu-  
kaskirche**

(mit Christian Bartholl, Pfarrer). Diese Ver-  
anstaltung ist jederzeit für neue Teilnehmer  
offen

# Termine

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

## **Piet Mondrian**

Vortrag von Martin Straube

---

## **Donnerstag, 9. März**

Werkstatt für Anthroposophie, Rudolf Steiner Haus  
Hamburg e.V., 18.30 – 20.00 Uhr

## **Meditation und ein lebenslanges Lernen**

Der achtegliedrige Buddha-Pfad: Eine meditative Arbeit zur Entwicklung des 16-blättrigen Kehlkopfchakras, Kurs mit Steffen Hartmann.  
Eintritt: 10 / 5,-

---

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr!

## **Die Welt von Don Camillo und Peppone**

Komödie nach dem Roman „Il mondo piccolo“ von Giovannino Guareschi. gespielt vom Jugendkreis Basel

---



original\_R\_K\_by\_Peter Heinrich\_pixello.de

## **11.- 12. März**

Rudolf Steiner Haus, Samstag, 16.00 – 21.30 Uhr  
und Sonntag, 10.00 – 13.15 Uhr

## **TAGUNG: VON DER GOETHEZEIT ZUR ZUKÜNFTIGEN ANTHROPOSOPHIE – IN WELCHER WELT WOLLEN WIR LEBEN?**

11.03., 16.00 Uhr:

### **Die Kraft des Geistes ist unendlich**

Vortrag von Michael Wortmann mit Liedern von J. F. Reichardt

---

11.03., 18.00 Uhr:

## **Das Mysterium der Goethezeit in den 33 Jahren 1782–1815**

Vortrag und Gespräch mit Jens Göken

---

11.03., 20.15 Uhr:

## **Das Zusammenwirken von Platonikern und Aristotelikern – von der Goethezeit bis heute**

Vortrag von Steffen Hartmann

---

12.03., 10.00 Uhr:

## **Im Anschauen der schaffenden Natur – Der Garten im Jahreslauf**

Vortrag und Übungen mit Jutta Wortmann

---

12.03., 11.45 Uhr:

## **Die Zukunft von Wissenschaft, Kunst und Religion**

Vortrag und Gespräch mit Anton Kimpfler  
Kursgebühr je Vortrag: 10,-, ermäßigt 6,- /  
Gesamtkarte: 45,- .Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

---

## **Sonntag, 12. März**

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung

## **Café da Luca**

mit Bücherverkauf. Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

---

Tobias-Haus, Am Hagen 6, Ahrensburg, 16.00 Uhr

## **Auf den Flügeln der Musik; Duo „Collage“**

---

## **Dienstag, 14. März**

Rudolf Steiner Haus, 18.30 – 21.30 Uhr

## **Kunst als Mysterienweisheit. Anlässlich des 150. Geburtstag von Marie Steiner von Sievers**

18.30 Uhr: Ein Lebensbild, Vortrag von Marcus Schneider. 20.00 Uhr: Künstlerische Beiträge, Musik, Gesang, Sprechchor und Eurythmie.

Eintritt: 10,- , ermäßigt 6,- . Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

---

## Donnerstag, 16. März

Werkstatt für Anthroposophie, Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., 18.30 – 20.00 Uhr

### Meditation und das rechte Gewissen

Der achtegliedrige Buddha-Pfad: Eine meditative Arbeit zur Entwicklung des 16-blättrigen Kehlkopfchakras, Kurs mit Steffen Hartmann. Eintritt: 10 / 5,-

Der KulturRaum in der Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg, 19:00 – 20:00 Uhr

### Formenzeichen: Zwischen Erstarrung und Chaos/Verbinden und lösen

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldung: Katja Sommer 0173.28 444 34

Domäne Fredeburg, 19.30 Uhr im „Alten Pferdestall“  
**„Rhythmus in Musik, Mensch und Kosmos“**  
 Vortrag mit musikalischen Beispielen – Wolfgang Wünsch. Eintritt 7,-, Mitglieder des LKV 5,-

## Freitag, 17. März

Domäne Fredeburg, im „Alten Pferdestall“, 20.00 Uhr  
**Konzert mit dem „Lübschen Trio“**

Die drei jungen, hochbegabten Musiker, Jonathan Schwarz- Violine, Lukas Schwarz- Violoncello und Jakob Linowitzki- Klavier spielen u.a. Werke von Beethoven, Shostakowich und Schubert. Spende am Ausgang erbeten

Die Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr  
**Leiden ist Leistung (Viktor Frankl)**  
 Einstimmung auf die Passionszeit

## 17.-18.3.

Carus-Akademie

### Widar und die Ungeborenheit

Widar wirkt in enger Verbundenheit mit Michael. Er ist Ausdruck einer reinen Unschuld, wie sie auch in der nathanischen Jesusseele wirkte, und bildet an einer Kraft im Menschen, mit der die Gegenmächte überwunden werden können. Widar ist auch verbunden mit einem heilsamen Wirken der Mistel, gleichsam wie ein werdender Schutzgeist dieses Krebsheilmittels. Das Seminar führt die Teilnehmer zum Wahr-

nehmen dieses nordischen Gottes und seiner Aufgabe in der Menschheitsentwicklung und will auch aufmerksam machen, wie wir uns seiner Mission verbinden können. Kursleitung: Prof. Dr. Volker Fintelmann, Steffen Hartmann und Marret Winger (Gesang). Anmeldung erforderlich

## Sonntag, 19. März

Michaels-Kirche, 11.15 Uhr

### Gemeindefest

Tobias-Haus, Am Hagen 6, Ahrensburg, 16.00 Uhr  
**von Beethoven bis Saint-Saens – bunter Frühlingsstrauß**  
 Julius, Lutz und Nina Seeger



original\_R\_by\_S\_Schlinkes\_pixelio.de

Alfred Schnittke Akademie, 17:00 Uhr

### Frühlingskonzert „Ost trifft West“!

Junge talentierte Musikerinnen aus Japan spielen Werke u.a. von Schubert, Mozart und Brahms. Eintritt: frei

## Dienstag, 21. März

Tobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, 16.00 Uhr

### Frühlingsfest

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

### Christus und die Erde

„So wird der Menschensohn drei Tage und drei Nächte im Herzen der Erde sein.“ Gerrit Balonier

## Termine

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr*

### **Die Leber als Organ des Lebens**

Vortrag von Martin Straube

---

*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20 Uhr*

### **Notfall beim Kind – Was nun?**

#### **1. Hilfe im Säuglings- und Kindesalter**

Was ist ein Notfall? Wann sollte man in die Kinderklinik fahren oder sogar 112 wählen? Wie leistet man 1. Hilfe bei Kindern? Wie kann man Unwohlsein, Schmerzen oder auch Husten lindern? Und, und, und.... Ein Abend mit Raum für viele Fragen, die sich Eltern immer wieder stellen! Leitung: Dr. Barbara v. Kries, Kinder- und Jugendärztin. Kosten: 15,-, Ermäßigung auf Anfrage. Anmeldung: gerbera.vk@gmx.de oder 04102/59207

---

## **Mittwoch, 22. März**

---

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr*

### **Der Kräutersammler Felix Koguzki in Gestalt des Felix Balde.**

Zu den Mysteriendramen Rudolf Steiners. Vortrag von Frederike von Dall'Armi. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft - Zweig am Rudolf Steiner Haus

---

## **Donnerstag, 23. März**

---

*Werkstatt für Anthroposophie, Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., 18.30 – 20.00 Uhr*

### **Das meditative Gespräch**

Der achtliedrige Buddha-Pfad: Eine meditative Arbeit zur Entwicklung des 16-blättrigen Kehlkopfchakras, Kurs mit Steffen Hartmann. Eintritt: 10 / 5,-

---

*Der KulturRaum in der Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 19:00 – 20:00 Uhr*

### **Formenzeichnen: Zwischen Erstarrung und Chaos/Verbinden und lösen**

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldung: Katja Sommer 0173.28 444 34

---

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr*

### **Aufwachen am Leid. Die schlafenden Jünger**

Andacht zur Passion mit Predigt, Lesungen und Musik. Anke Nerlich, Christian Bartholl, Marcus Knausenberger

---

*Michaels-Kirche, 20.00 Uhr*

### **Gegenwärtige Krisen „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“**

Spirituelle Hintergründe von Kriegen, Vortrag von Uwe Sondermann

---

## **Freitag, 24. März**

---

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 17.00 Uhr*

### **„Der Zauberer von Oz“**

Spiel der 7. Klasse

---

*Carus-Akademie, 19:30 Uhr*

### **Vom Wunder der Menschenwärme**

öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Volker Fintelmann

---

## **24.- 26. März**

### **VORTRÄGE UND SEMINARE ZU KARL BALLMER**

*Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg; die Vorträge können auch einzeln besucht werden.*

*Fr., 24.3. 19:30 Uhr:*

### **Karl Ballmer: «Rudolf Steiner hat mir buchstäblich das Leben gerettet!»**

Vom Sich-Begegnen mit der Anthroposophie Rudolf Steiners. Vortrag von Rüdiger Blankertz

---

*Sa., 25. 3., 19:30 Uhr:*

### **Karl Ballmer – und «wir» – im «Ereignis des 20. Jahrhunderts»**

Vortrag von Rüdiger Blankertz

---

*Sa., 25. 3., 15:00 und 17:00 Uhr:*

### **Versuch denkender Erarbeitung der initialen Aussage Karl Ballmers von Rudolf Steiner:**

«Im Denken steht der Mensch im Elemente des Ursprungs der Welt, hinter dem etwas anderes zu suchen, als sich, den Denker selbst, für den Menschen keine Veranlassung besteht.» Seminar mit Rüdiger Blankertz

---

So., 26. 3., 10:30 bis 13:00 Uhr:

## Und – Wer ist Rudolf Steiner?

Versuch eines Fazits im Gespräch. Seminar mit Rüdiger Blankertz. Seminargebühr (incl. Vorträge): Richtsatz 80,-. Schüler und Studenten ermäßigt. Vorträge: Richtsatz je 15,-. Notiz: Rüdiger Blankertz ist in der Jugend- und Erwachsenenbildung in Kempten (Allgäu) tätig. Netzseite: [www.menschenkunde.com](http://www.menschenkunde.com)

## Samstag, 25. März

Domäne Fredeburg, 11 Uhr, Treffpunkt vorm Hofladen

### Rundgang durch unsere Ställe

Florian Gleißner wird Ihnen erzählen, was der Mist für eine Bedeutung in unserem Hofkreislauf hat, warum unsere Kühe noch ihre Hörner haben und was an unsere Kälberaufzucht so besonders ist. Eintritt frei

Demeter Gärtnerei Sannmann, Ochsenwerder Norderdeich, 50, 21037 Hamburg, 13:00 - 16:00 Uhr

### Frühlingserwachen



Knackige Radieschen, zarte Wildsalate und aromatische Kräuter sind die Frühlingsboten bei Sannmann, die Sie probieren dürfen, erleben Sie einen schönen Tag in unserer Demeter Gärtnerei! Weitere Infos und Anfahrt: [www.sannmann.com](http://www.sannmann.com)

## Sonntag, 26. März

Michaels-Kirche, 11.15 Uhr

**„Der Osten klingt anders“ – Werke aus Ungarn, Russland, Estland und Finnland**  
Harfenkonzert mit Assia Cunego

Rudolf Steiner Haus, 15.00 Uhr

### Der Kasperkoffer spielt: „Der Riese und die Zwerge“

Ein Kaspermärchen von Christoph Stüttgen in 5 Akten (Dauer: ca. 45 Minuten). Eintritt: 5,- (Kinder), 8,- (Erwachsene), 20,- (Familien)



Tobias-Haus, Am Hagen 6, Ahrensburg 16.00 Uhr

### Von Barock bis in die Neuzeit

Alexander Suslin und Waldemar Gudi

## Montag, 27. März

Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Böcher-Str. 6, Differenzierungsraum (neben der Schülerbibliothek), 19.00 Uhr

### Vorstellung von Solidargemeinschaften – eine Alternative zur Krankenkasse

Die PATIENTENINITIATIVE IN LÜNEBURG lädt zum Treffen ein, mit Günter Schmidt. Kontakt: Günter Schmidt 04178-1465, [g.schmidt@akka-bau.de](mailto:g.schmidt@akka-bau.de)

## Dienstag, 28. März

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

### Das Märchen „Von dem Machandelbaum“

Ein Gemeindeabend zur Ausstellung der Bilder von Christiane Lesch, mit Micaela Sauber / Gerrit Balonier

Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 20:00 Uhr

### Bruno Walter – Leben, Wesen, Musiker

In seiner Darstellung zum Innenleben Bruno Walters verdeutlicht Marcus Schneider das Wesen und die bis in die Gegenwart spielende Aktualität einer unvergessenen Musikerpersönlichkeit. Vortrag von Marcus Schneider (Autor)

## Termine

### Donnerstag, 30. März

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

#### „Ich habe nicht um mein Leben gebetet...“ Über das Leben von Cato Bontjes van Beek

Eine biographische Studie von Thomas Prange, Student am Priesterseminar Hamburg

### Freitag, 31. März

Rudolf Steiner Haus, 16.00 - 19.30 Uhr

#### Konzerte zum Trimesterabschluss von MenschMusik Hamburg

16:00 Uhr : Musikvermittlung-Abschluss.  
19:30 Uhr: Konzertabschluss. Es spielen Studenten und Dozenten von MenschMusik Hamburg. Eintritt frei – Spenden erbeten. Veranstalter: MenschMusik e.V.

im Aldag-Saal des Elias-Schulweiges in Wistedt, 18:00 Uhr

#### Das „Gespenst von Canterville“ von Oscar Wilde

Spiel der 8. Klasse



original\_R\_K\_B\_by\_Renate Kallloch\_pixeio.de

Carus-Akademie, 19:30 Uhr

#### Die Haut als Spiegel des ganzen Menschen öffentlicher Vortrag von Dr. Barbara Treß

Therapiepraxis Niedernmoor, Niedernmoorstraße 1, 25335 Elmshorn, 19.30 Uhr

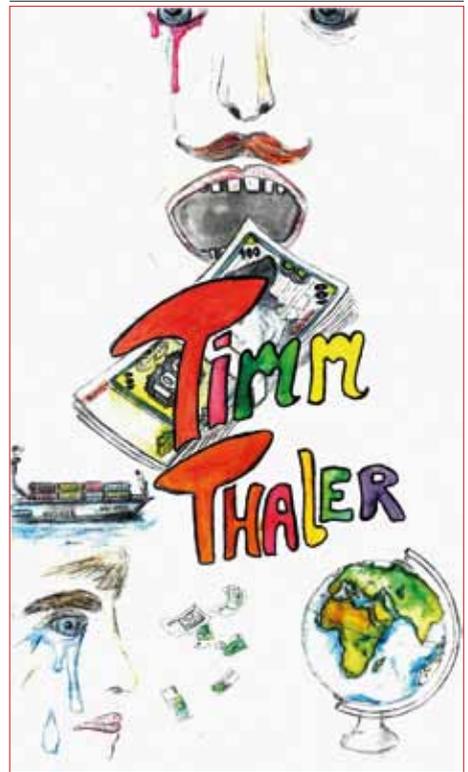
#### Die Logik des Herzens

Die Suche nach innerer Ruhe ist immer auch die Suche nach der Mitte zwischen Polaritäten. Diese wahrzunehmen und anzuschauen weist den Weg, in sich als drittes einen Ruhepol zu finden und den Wahrheitsinn zu wecken. Vortrag und Übungen mit Thomas Meyer, Dipl. Psychologe. freiwilliger Unkostenbeitrag

Rudolf Steiner Schule Hamburg Bergstedt, 20 Uhr

#### Timm Thaler – nach James Krüss

Klassenspiel der 8. Klasse. Kartenreservierung über das Sekretariat oder unter steinerschule-bergstedt.de.



## Anfang April

### Samstag, 1. April

Sannmanns Biogärten auf Hof Eggers, Kirchwerder Mühlendamm 5, 21037 Hamburg, 14:00 - 16:00 Uhr

#### **Gärtner-Glück für eine Saison** **Führungen durch Sannmanns Biogärten**

Wir führen Sie durch Sannmanns-Biogärten auf Hof Eggers und zeigen Ihnen, wie Sie für eine Saison entspannt gärtner, reichlich Gemüse ernten, sich gesund ernähren und dabei auch noch die Umwelt schützen. Mit Tomaten-Aussaat-Aktion. Gärtner-Laien bekommen eine Pflegeanleitung an die Hand. Weitere Infos und Anfahrt: [www.sannmanns-biogaerten.de](http://www.sannmanns-biogaerten.de)



Rudolf Steiner Haus, 16.00 - 21.30 Uhr

#### **Der Schlüssel zum Innersten des Menschen – Dreigliederung beim Menschen und im Kosmos**

16.00-17.30 Uhr: Die Entdeckung der Dreigliederung im Lebensgang Rudolf Steiners

18.00-19.30 Uhr: Menschenwürde – Arbeit – Schulden

20.00-21.30 Uhr: Der Mensch in seiner geistigen Existenz – Freiheit der Entwicklung durch dreigliedrige Entfaltung

Drei Vorträge von Marcus Schneider

Eintritt: je 10,-, erm. 6,-.

Veranst.: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Lukas-Kirche, 18.00 Uhr

#### **Gemeindeorchesterkonzert**

Dvorak: Legendes 1-4. Salieri: Sinfonia D-Dur. Gabrieli: Canzona a 12. Stanzus: Uraufführung der Streichersuite „fünf“



original\_R\_K\_B\_by\_Tom Win\_pixello.de

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

#### **Das Rätsel des Judas. Verrat und Gewissen**

Eurythmieprogramm des Else-Klink-Ensembles Stuttgart mit Werken u. a. von Alexander Scriabin, Christian Morgenstern, Albert Steffen, Thornton Wilder und aus dem Evangelium nach Johannes. Künstlerische Leitung: Benedikt Zweifel. Veranst.: Anthroposophische Gesellschaft – Arbeitszentrum Nord. Eintritt: 30,- erm. 20,- Siehe Anzeige auf Seite 25

Rudolf Steiner Schule Hamburg Bergstedt, 20 Uhr

#### **Timm Thaler – nach James Krüss**

Klassenspiel der 8. Klasse. Kartenreservierung über das Sekretariat oder unter [steinerschule-bergstedt.de](mailto:steinerschule-bergstedt.de).

### Sonntag, 2. April

Lukas-Kirche, 17.00 Uhr

#### **Gemeindeorchesterkonzert**

Dvorak: Legendes 1-4. Salieri: Sinfonia D-Dur. Gabrieli: Canzona a 12. Stanzus: Uraufführung der Streichersuite „fünf“

## Termine

### Montag, 3. April

Rudolf Steiner Schule Harburg, 15:00 Uhr

#### **Informationsnachmittag im Kindergarten**

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

#### **Goetheanismus als christliche Wissenschaft**

Vortrag von Michael Knoebel, Waldorflehrer

### Dienstag, 4. April

Rudolf Steiner  
Haus, 19.30 Uhr

#### **Die Depression und die Leber**

Vortrag von  
Martin Straube



original Bernd Kasper pixctio.de

R.Steiner- Schule i.d.Walddörfern, Bergstedter  
Chaussee 207, HH-Bergstedt (Musiksaal 1.Stock),  
20 Uhr

#### **Die Schrift "Mein Lebensgang" Rudolf Steiners und das Rätsel seiner Individualität**

Vortrag von Irene Diet, Berlin. Veranstaltung  
des Lessing-Zweiges und des AZ Nord der An-  
throposophischen Gesellschaft. Eintritt frei,  
Spenden willkommen.

### Mittwoch, 5. April

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr  
und 17.00 bis 19.00 Uhr

#### **Infotag**

Für Interessenten an der Ausbildung zum  
Waldorflehrer; Studienwege und -voraus-  
setzungen, persönliche Studienberatung und  
Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden  
Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist  
erwünscht, aber nicht erforderlich.

## Studienhaus Görde

Freitag 17.03. 16.00 Uhr bis Sonntag 19.03.  
13.00 Uhr

#### **Ostern – Das Mysterium von Tod und Auferstehung –**

Frank von Zeska, Hamburg; begleitende  
Sprachgestaltung Veronika Willich, Hamburg.  
Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-  
Steinbeck

Freitag 28.04. 18.00 Uhr bis Sonntag  
30.04. 13.00 Uhr

#### **Sprachgestaltung – Erkräftung des Ich**

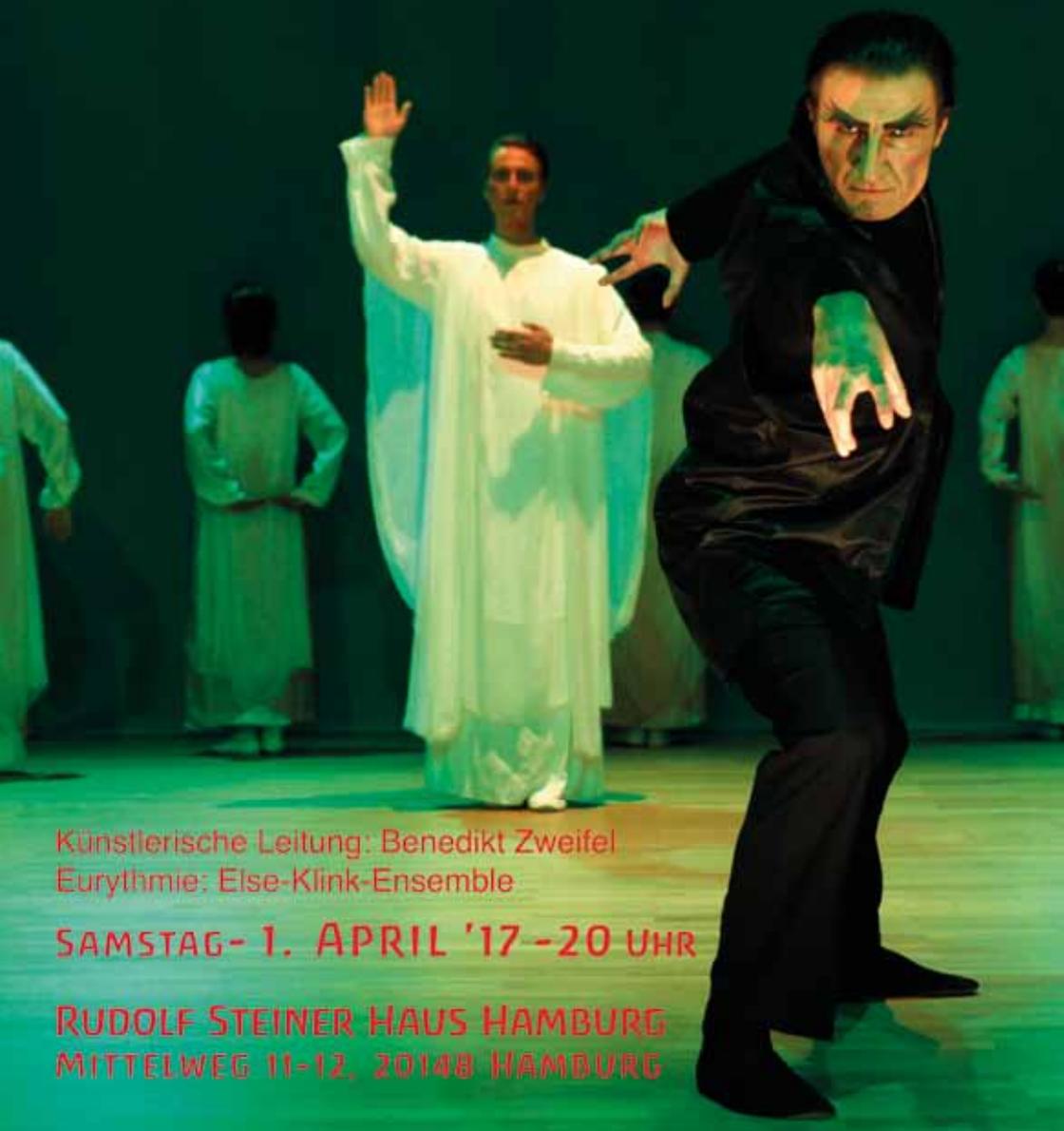
Mit Veronika Willich, Hamburg. Ort: Naturho-  
tel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

Weitere Termine von freien  
Veranstaltern finden Sie in der  
online-Ausgabe unter „Veranstal-  
tungsanzeigen“  
[www.hinweis-hamburg.de/events/](http://www.hinweis-hamburg.de/events/)

An advertisement for 'hinweis' with a dark grey background. The word 'hinweis' is at the top in white. Below it, the text 'Hier könnte Ihre Anzeige stehen' is written in a mix of white and grey fonts. At the bottom, there is contact information: 'Diese sechstel Seite kostet in s/w nur Euro 58,- (farbig Euro 75,-)', 'Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail.', and 'Tel.: 040/410 41 71 hinweis-hamburg@online.de'.

# DAS RÄTSEL DES JUDAS

## VERRAT & GEWISSEN



Künstlerische Leitung: Benedikt Zweifel  
Eurythmie: Else-Klink-Ensemble

**SAMSTAG- 1. APRIL '17 - 20 UHR**

**RUDOLF STEINER HAUS HAMBURG  
MITTELWEG 11-12, 20148 HAMBURG**

demeter

Hofladen <sup>am</sup>  
**Stüffel** e.G.

Naturkost-  
vollsortiment



Regionales  
Gemüse

Stüffel 12 Hamburg-Bergstedt  
[www.bio-in-bergstedt.de](http://www.bio-in-bergstedt.de)

Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Naturfrisör  
ganzheitlich & biologisch [www.schoenes-haar.de](http://www.schoenes-haar.de)

**Monika Enghusen**

Frisörmeisterin, Haar- und Hautpraktikerin

- Sie sind ausgebildete/r Frisör/in mit Berufserfahrung und sind auf der Suche nach Veränderung?
- Sie haben Lust auf ganzheitliches und hochwertiges Arbeiten und sind überzeugt, dass diese Arbeitsweise Ihr neuer Weg ist.
- Sie arbeiten gern im Team.

**Dann kommen Sie zu uns – wir warten schon auf Sie!**

Seit 2001 sind wir Hamburgs ganzheitlich arbeitender Naturfrisör.

**Wir bieten Ihnen:**

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- gute und leistungsangepasste Bezahlung
- geregelte Arbeits- und Urlaubszeiten
- die Möglichkeit zur Ausbildung zum ganzheitlich orientierten Naturfrisör



Melden Sie sich bei uns,  
wir freuen uns  
auf Ihre Bewerbung!

Naturfrisör  
Monika Enghusen  
Karlshöhe 33, 22175 Hamburg  
Tel.: 040 - 64 91 73 48

# hinweis online

Informationen aus dem  
anthroposophischen Umfeld  
noch besser und umfangreicher



auf Ihrem Smartphone



auf Ihrem PC

## hinweis-hamburg.de

- die aktuelle Ausgabe
- alle Ausgaben der letzten 10 Jahre im Archiv
- Adressen der Einrichtungen
- Adressen Gewerbe
- Werbung
- Media-Daten ....

### jetzt neu:

- alle Interviews der letzten Jahre extra abrufbar unter Rubriken (Soziales, Medizin, Pädagogik ...)
- zusätzliche Termine und Seminare freier Anbieter



LUCIA e.V.

## Ehrenamt oder Mini-Job für Zuhause

Pflege- und Betreuungsdienste

Der ehrenamtlich geführte Pflege- und Betreuungsdienst Lucia e.V. ist seit Ende 2002 im Großraum Hamburg tätig. Lucia e.V. engagiert sich erfolgreich für eine anthroposophisch orientierte häusliche Pflege und Alltagsbegleitung. Als nicht-konzessionierter Pflegedienst arbeitet Lucia im Dienste sozialer Mitmenschlichkeit und betreut individuell und flexibel seine Klienten. Das sind Menschen jeden Alters und aller sozialen Schichten, unabhängig von Nationalität und Konfession. Das Betreuungsangebot bezieht sich u.a. auf Familienhilfe, Familien- und Wochenbettpflege sowie Sterbebegleitung, sowohl privat als auch in Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Ämtern durch den Einsatz von ca. 80 freiberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Unsere langjährig in der Einsatzsteuerung und Koordination tätigen Mitarbeiterinnen möchten diese Arbeit in jüngere Hände legen. Daher suchen wir für unser Team baldmöglichst

### 2 – 3 MitarbeiterInnen für die Koordination

Voraussetzung für diese Tätigkeit ist die Bereitschaft zu sozialem Engagement und Einfühlungsvermögen. Der Einsatz erfolgt in der Regel an 2 Wochentagen von Zuhause aus mit Telefon und Email. Berufliche Erfahrung im sozialen Bereich ist von Vorteil, aber nicht Bedingung. Durch eine gründliche Einarbeitung und begleitende Unterstützung wollen wir den Einstieg erleichtern. Die Aufgabe kann ehrenamtlich oder auf Mini-Job-Basis ausgeübt werden.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit Frau Renate Wolfrum, Tel. 040 – 533 270 83 oder über [info@lucia-ev.de](mailto:info@lucia-ev.de). Weitere Informationen unter [www.lucia-ev.de](http://www.lucia-ev.de).

## KUNSTAKADEMIE HAMBURG

KUNSTTHERAPIE - Ausbildung mit qualifiziertem Berufsabschluss

Berufsbegleitende Weiterbildung 2017

freischaffender KÜNSTLER / Malerei und Plastik

ILLUSTRATIONSDESIGNER/IN - Bafög- anerkannt



Brehmweg 50, 22527 Hamburg, [info@kunstakademie-hamburg.de](mailto:info@kunstakademie-hamburg.de) Tel. 040 / 44 80 66 1

Was Sie über Ihr Handy wissen könnten, aber nicht wissen sollen.

Der ARBEITSKREIS ELEKTROMOG des BUND HAMBURG informiert:




**Kino-Doku in Hamburg**

Nach erfolgreicher Premiere im November 2016 in Hamburg läuft der Film „Thank you for calling“ noch einmal im Koralle-Kino in HH-Vollsdorf. Schon seit einigen Jahren beobachten wir den sorglosen Umgang mit dem Thema Mobilfunk, betriebl. Aufklärungsarbeit ist stehen als Ansprechpartner für Menschen zur Verfügung, die Fragen haben, vorzogen möchten und uns bei der Aufklärungsarbeit behilflich sein wollen.

[www.ak.elektromog.de](http://www.ak.elektromog.de)

Von Industrie und Medien wird unermüdlich behauptet, die Strahlung sei unschädlich, obwohl die WHO sie als möglicherweise krebserregend eingestuft hat und einige Länder, darunter auch Frankreich, WLAN in Kindergärten bereits verboten haben. Neuere Studien bestätigen diesen Verdacht – auch weit unterhalb unserer Grenzwerte – und zeigen wie notwendig Aufklärungsarbeit ist.

Der Dokumentarfilm „Thank you for calling“ von Regisseur Klaus Scheidtberger geht nicht nur ernsthaften Hinweisen auf mögliche Gesundheitsrisiken nach, sondern vor allem der Frage, warum die internationale Forschung bisher kaum in der öffentlichen Wahrnehmung angekommen ist. Anhand von Fakten, Interviews und spannenden Protagonisten rekonstruiert der Film eine groß angelegte Verschleierrungsstrategie der Mobilfunkindustrie.

**Donnerstag, 23. März 2017**  
20 Uhr Koralle-Kino, direkt an der U-Bahn HH-Vollsdorf

Der BUND-AK ELEKTROMOG hat an einem Stand umfangreiches Info-Material bereit und steht für Fragen zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Aufklärungsarbeit, die vor allem für den Schutz unserer Kinder und deren Zukunft wichtig ist, mit Ihrer Mitarbeit in unserem Arbeitskreis unterstützen.

**Sonderveranstaltungen für Schulen und andere Gruppen möglich:**

Das Koralle-Kino bietet Gruppen ab 50 Personen die Kino-Doku für Vormittag-Vorstellungen an. Der Eintritt pro Person beträgt dann 5,50 Eur. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Arbeitskreis Elektrosmog des BUND unter [tomburg@ak.elektromog.de](mailto:tomburg@ak.elektromog.de)

**TÖBIAS-HAUS**  
Alten- und Pflegeheim gGmbH



*In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft*

**TÖBIAS-HAUS**  
Alten- und Pflegeheim gGmbH  
Am Hagen 6, 22925 Ahrensburg  
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555  
[www.tobias-haus.de](http://www.tobias-haus.de)

## MICHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule, eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Förderschule), liegt am südlichen Stadtrand Hamburgs. Hier unterrichten wir ganztags in Kleinklassen.

Ab sofort suchen wir eine/n

**Heilpädagogin/en oder Erzieher/in**  
für die Klassenbegleitung in der Unterstufe

**Englischlehrer/in**  
für die Unter- und Mittelstufe  
Stellenumfang 75%

**Pädagogische Fachkraft**  
für die Nachmittagsbetreuung der 4. Klasse  
Stellenumfang ca. 30%

zum Schuljahr 2017/2018 eine/n

**Klassenlehrer/in**  
für unsere dann 3. Klasse

Unser engagiertes und offenes Kollegium freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen mit Rat und Tat bei der Einarbeitung zur Seite stehen.

**Michael Schule Harburg**  
Personalkreis  
Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg

Tel. 040 / 709 737 78-0  
[mischuMitarbeiter@gmx.de](mailto:mischuMitarbeiter@gmx.de)

## **Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988**

**Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)**

**Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)**

**Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)**

**Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)**

**Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)**

Börnstraße 18-20, 22089 Hamburg

Tel.: 040 / 866 40 81

Fax: 040 / 86 71 04

Email: g-j.schulz@t-online.de

Anthroposophisch orientiert  
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern  
Hausbesuche.

## **Zur Diagnose von Problemen**

- Wie bilden wir Problembewusstsein? -

Vortrag von Lars Grünewald

am Dienstag, dem 7. März

um 19.00 Uhr

in der Rehhofstraße 1-3, 20459 Hamburg

- freiwilliger Kostenbeitrag -

memento mori  
Bestatterinnen



Mozartstr 19 | 22083 Hamburg

040 419 29 804

info@bestatterinnen.de

www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen  
in Winterhude:  
„Ausklang -  
Begegnung am Fleet“



**Kursstart im April**  
**Weiterbildung**

## **Integrative Diagnostik**

**Auffälligkeiten im Verhalten verstehen und sicher diagnostizieren, Falldarstellungen/Kinderkonferenzen zielführend moderieren, integrative Maßnahmen für den Arbeitsalltag entwickeln.**

### **INTEGRATIVE DIAGNOSTIK**

Die Entwicklung des Kindes basiert auf der Ausreifung seiner Körperwahrnehmungssinne. Ist diese beeinträchtigt, resultieren daraus diverse Auffälligkeiten. Mit diesem Kurs werden Sie Ursachen im Bereich der basalen Sinne differenziert diagnostizieren, Ihr Verständnis für Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten vertiefen sowie einfache, praxistaugliche und wirkungsvolle Konzepte der Nachreifung anwenden können.

Der Kurs wendet sich an Pädagogen, Sozialtherapeuten oder andere Berufsgruppen, die mit Menschen arbeiten.

### **INHALTE**

- Methoden der Fallbesprechung/Kinderkonferenz
- Entwicklung von Motorik, Sprache und Kognition
- Diagnostik von Ausreifungsstörungen
  - Ø Tast- und Ichsinn
  - Ø Lebens- und Gedankensinn
  - Ø Bewegungs- und Sprachsinn
  - Ø Gleichgewichts- und Hörsinn

### **METHODEN**

- Kurzreferate
- Empathieübungen
- Wahrnehmungs- und Beschreibungsübungen
- Selbstdiagnose
- praktisches Üben therapeutischer Ansätze und der Fallbesprechungen
- Interventionsgruppen und Projektarbeiten

*Vier Module von April 2017 bis Januar 2018.  
Beginn 19. April*

*Kursleiterinnen: Roswitha Willmann, Annette Willand*

*Nähere Informationen unter*

*[www.bli-hamburg.de](http://www.bli-hamburg.de)*

*fon 040.430 80 81*



## **Vogthof**

**Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)  
für Menschen mit Behinderung**

**Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für  
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege**

**Vorpraktika  
Bufdi**

**Vogthof**  
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.  
Ohlstedter Str. 11  
22949 Ammersbek  
Tel.: 040-605 67 80  
[info@vogthof.de](mailto:info@vogthof.de)  
[www.vogthof.de](http://www.vogthof.de)

### Zur Konferenz: Welche Bildung braucht der Mensch? – Wahre Bildung befreit

Referenten: André Stern, Thomas Grüner, spiritueller Meister OM C. Parkin.  
29.April bis 1.Mai 2017. Gefördert durch die Stiftung Gut Saunstorf – Ort der Stille

#### Wahre Bildung

*Von angstgetriebenen Bildungsbemühungen und wahrer Menschenbildung. Artikel von Johannes Spath*

Ein Kind lernt alles, was es will. Alles, was es dazu braucht, ist Freiraum und Vertrauen. Aber: Auf den Lehrer kommt es an!

#### Die Trance-Induktion

Leider haben die westlichen Gesellschaften Inhalt und Ziel von Bildung vergessen. Stattdessen fürchte sie, ihre Schüler könnten ohne Bildung den Kampf um Brot und Dach und Job verlieren. So speist Bildung sich heute aus Überlebensangst. Aber wo bleiben Sinn und Würde, Erkenntnis, Mitgefühl und Freude?

Wir glauben ja wirklich: Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Also wird Hänschen belehrt und geformt. „Tatsächlich hat ein Kind nicht die Kraft, sich zu wehren gegen das, was ihm tagein, tagaus erzählt wird, was es glauben soll. (...) Manche Lehrer sprechen hier von einer ständigen Trance-Induktion. Das Kind übernimmt ungeprüft die Botschaften des Umfeldes,

der Eltern, wie des Kollektivs – die ausgesprochenen und die unausgesprochenen“, so der Philosoph und Mystiker OM C. Parkin in seinem Buch „Intelligenz des Erwachens“.

Kein Wunder, dass das Kind unwillig reagiert. Am Schluss glaubt es sogar selbst, es wolle gar nicht lernen und gibt solche „Trance“ an die eigenen Kinder weiter.

#### Lob der Autorität

Allerdings: Unsere Gesellschaft ist immer noch vom 3. Reich traumatisiert und lehnt Autorität als solche ab – aus Angst vor Missbrauch. Echte und falsche Autorität werden deshalb nicht unterschieden. Stattdessen schauen verängstigte Eltern und Lehrer zu, wie „kleinen Tyrannen“ heranwachsen. Was den Erwachsenen fehlt, ist erwachsene Autorität, die dem Herzen dient.

Anders der Gitarrenbauer André Stern. Er war nie in einer Schule. Und er hat dennoch gelernt. Denn seine Eltern lehrten ihn, seinen eigenen Impulsen zu folgen 1). Ein Kind lernt eben alles, was es will.

Und dazu braucht es den wirklich erwachsenen Lehrer, weil es irgendwann an die Grenze des Todes stößt. Der Lehrer steht für diese Grenze. Er fordert Respekt. Er führt das Kind, wo es seine eigene Begrenztheit nicht sieht. Und er lehrt das Kind, alles zu fühlen, was auf diesem Lernweg zu fühlen ist. Und so wächst das Kind in ein erfülltes erwachsenes Leben – im Angesicht des Todes.

#### Die Ein-Bildung in Gott

Aber auch der gereifte Erwachsene ist noch nicht am Ziel. Er fragt sich: „Wer

bin Ich?“, „Wo komme ich her?“ „Wo gehe ich hin?“ Dies ist die Stunde eines Bildungswegs, auf dem er alle erlernten Bilder einschließlich seines Selbstbildes wieder loslässt. Was bleibt? Zunächst die Angst vor dem Nichts. Hören wir auf die großen spirituellen Lehrer! Sie sagen: Es bleibt nicht nichts, es bleibt die Wahrheit.

Der christliche Mystiker Meister Eckhart (1260-1328), schreibt, wer auf dem angstvollen Weg der Entleerung Vertrauen findet, erlebt eine „Ent-bildung“ und „Ein-bildung in Gott.“

„Bildung wird in diesem mystischen Verständnis nicht als eine Leistung des Ichs, nicht als ein ichhaftes Tun, sondern als eine Formung des Göttlichen im Menschen verstanden, als eine Formung aus dem Innersten, aus der Seele des Menschen,“ so OM C. Parkin in einem Vortrag aus dem Jahr 2004. „Dies ist das uralte mystische Verständnis von Bildung als einem Schöpfungsakt Gottes, in dem Gott sich im Menschen sein eigenes Bild schafft.“

*Zum Autor: Johannes Spath*

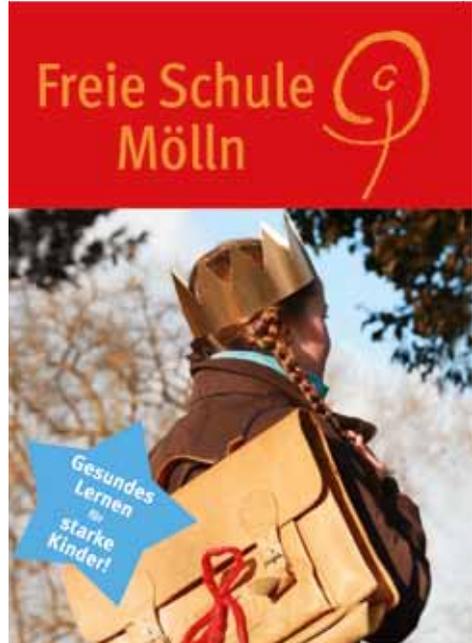
*ist Oberstudienrat für die Fächer ev. Religion und Biologie und mit Engagement seit über 30 Jahren in der „Bildung“ seiner Schüler tätig. Darüber hinaus ist er seit mehr als 15 Jahren Schüler des Weisheitslehrers OM C. Parkin Er ist auch als Ausbilder für Mediation und im Beirat der Stiftung Gut Saunstorf – Ort der Stille.*

*Gut Saunstorf – Ort der Stille*

*Am Gutsark 1, 23996 Saunstorf*

*Tel: 038424-229890*

*Email: [martina.bartels@gut-saunstorf.de](mailto:martina.bartels@gut-saunstorf.de)*



**Freie Schule Mölln**

Gesundes Lernen für starke Kinder!

**Junge Schule sucht Lehrer\_in für Eurythmie.**

Wir die im zweiten Gründungsjahr stehende Freie Schule Mölln, naturnah gelegen und von wunderschönen Lauenburgischen Seen umgeben, geht im Sommer 2017 in ihr erstes öffentlich gefördertes Schuljahr. Unser Konzept: die vielfältig angelegte Waldorfpädagogik, bereichert durch die bei uns angebotene Wildnispädagogik.

Wir freuen uns auf Sie!  
Richten Sie Ihre Bewerbung an  
Freie Schule Mölln | z. Hd. Susanne Gaedke  
Hindenburgstr.13a | 23879 Mölln

[www.freie-schule-moelln.de](http://www.freie-schule-moelln.de)

## Adressen

### Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, mittwochs von 15-18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel. 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Di + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T.: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T.: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böltz, T.: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe an der Michael-Schule in Harburg, Wöllmerstr. 1, 21075 Hamburg. Auskunft: Christoph Sträßner, Tel. 040/41542773; Ingrid Bartels, Tel. 04183/776044
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T.: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T.: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69

### Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

### Auskunftsstellen

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

### Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBh Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

### Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/ 30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmsborn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Johnsallee 17, 20148 HH, T.: 334 555 80
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T.: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

### Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T.: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op 'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210

- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
  - Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / MehrGenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoeetze. Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
  - Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V., <http://www.martinswerk-bergstedt.de>
  - Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
  - Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
  - Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindendalee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
  - Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
  - Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
  - Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
  - Kinderheim Heidjerhof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
  - „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
  - Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel: 870 46 27
  - Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Wellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
  - Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
  - Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoeetze, [www.sozialtherapeutikum.de](http://www.sozialtherapeutikum.de) ; 29597@culturum.de
  - Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoeetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
  - Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
  - Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
  - Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
  - ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.
- ## Kindergärten
- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. [www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de](http://www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de)
  - Waldorfkindergarten Bargtheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargtheide, [info@waldorfkindergarten-bargtheide.de](mailto:info@waldorfkindergarten-bargtheide.de), [www.waldorfkindergarten-bargtheide.de](http://www.waldorfkindergarten-bargtheide.de)
  - Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (0) 85 98 47, [hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de](mailto:hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de), <http://waldorfkindergaerten-hamburg.de>
  - Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenborg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
  - Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: [mail@interwaldorf-hamburg.de](mailto:mail@interwaldorf-hamburg.de) [www.interwaldorf.de](http://www.interwaldorf.de)
  - Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
  - Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
  - Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
  - Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
  - Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
  - Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
  - Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
  - Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, [susekoenigkindergarten.de](http://susekoenigkindergarten.de)
  - Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
  - Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
  - Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
  - Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
  - Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
  - Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, [kindergarten@waldorf-bergedorf.de](mailto:kindergarten@waldorf-bergedorf.de)
  - Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, [kindergarten@waldorf-bergedorf.de](mailto:kindergarten@waldorf-bergedorf.de)
  - Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
  - Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
  - Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
  - Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

## Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, [www.waldorfkindergarten-rellingen.de](http://www.waldorfkindergarten-rellingen.de), Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

## Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel. 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, [www.klws.de](http://www.klws.de), [www.domoene-fredeburg.de](http://www.domoene-fredeburg.de)
- Hofgemeinschaft Würme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479 [www.hofwoerme.de](http://www.hofwoerme.de)
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, [www.rudolf-steiner-haus.de](http://www.rudolf-steiner-haus.de)
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, [info@studienhaus-goehrde.de](mailto:info@studienhaus-goehrde.de)

## Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: [info@demeter-im-norden.de](mailto:info@demeter-im-norden.de)
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, [www.aktion-kulturland.de](http://www.aktion-kulturland.de)

## Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: [mail@freimentoren.de](mailto:mail@freimentoren.de)
- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: [mail@waldorfseminar.de](mailto:mail@waldorfseminar.de), Internet: [www.waldorfseminar.de](http://www.waldorfseminar.de)

## Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 | Fax 040-81 99 80 20, [www.carus-akademie.de](http://www.carus-akademie.de), [info@carus-akademie.de](mailto:info@carus-akademie.de)
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, [info@institut-diogenes.de](mailto:info@institut-diogenes.de), [www.institut-diogenes.de](http://www.institut-diogenes.de)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, [info@familien-lebensschule.de](mailto:info@familien-lebensschule.de)
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, [www.Forum-Leben-Bergedorf.de](http://www.Forum-Leben-Bergedorf.de)
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herzkreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, [www.herzschule-hamburg.de](http://www.herzschule-hamburg.de)
- Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: [isis.verein@gmail.com](mailto:isis.verein@gmail.com), Webseite: [www.isis-verein.de](http://www.isis-verein.de)
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Philia Pflegedienst, auf anthr. Grundlage, Armgard Brunotte, Rügenweg 9, 22359 Hamburg-Volksdorf, 0160 1771 532
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, [www.gaed-regio-nord.de](http://www.gaed-regio-nord.de)
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: [www.thylmann-gesellschaft.de](http://www.thylmann-gesellschaft.de)

## Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH [www.freie-musikschule-hamburg.de](http://www.freie-musikschule-hamburg.de) Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. [www.menschmusik.de](http://www.menschmusik.de)
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Bräuer-Allee 24. 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: [www.schnittke-akademie.de](http://www.schnittke-akademie.de)
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 [www.tempogusto.de](http://www.tempogusto.de)

## Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Rothenbaumchaussee 103, Leitung: Veronika Willich, Tel. 880 18 55



Alles bewegt sich - bewegen Sie sich mit uns?

## Gemeinsamkeit mit Fingerspitzengefühl

Für unsere drei Wohnhäuser mit 10 bzw. 13 jungen Bewohnern (18 - 25 J.) mit Assistenzbedarf suchen wir liebevolle und kompetente Begleiter auf dem Weg in die Zukunft.

Der anthroposophisch orientierte Pflegedienst DRW mit seiner innovativen Betreuungsform des ambulanten Wohnens junger, aktiver Menschen mit Behinderungen in Hausgemeinschaften im Ahrensburger OT Wulfsdorf (Nähe U-Bahn Buchenkamp) sucht engagierte und bewegliche Kollegen (m/w):

- 5 Heilerziehungspfleger
- Auszubildende für Heilerziehungspflege
- FSJ'ler und BFD'ler

DRW - Die Robben Wulfsdorf  
Gemeinnützige Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH  
Bornkampsweg 29 C  
22926 Ahrensburg/Wulfsdorf

Kontakt:

- Britta Blinkmann, blinkmann@die-robben-wulfsdorf.de  
Tel. 04102 - 678 5302
- Anke Brammen, brammen@die-robben-wulfsdorf.de  
Tel. 04154 - 843 845

[www.die-robben-wulfsdorf.de](http://www.die-robben-wulfsdorf.de)  
[www.sattel-um.de](http://www.sattel-um.de)

**Die Robben Wulfsdorf**  
Gemeinnützige Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH

# Adressen/Impressum

## Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerestadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, schule@waldorf-apensen.eu
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargtheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargtheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargtheide.de

## Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- Therapeutengemeinschaft Elbvororte. Heileurythmie, Rhythmische Massage, Kunsttherapie, Psychotherapie, Hausarztpraxis. Langelohstr. 134, 22549 Hamburg-Osdorf, Tel: 040-406905.

- Therapeutikum Hamburg West e.V., Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Haus Niedermoor, Niedermoorstr. 1, 22335 Elmshorn . Tel. 04121 463566

## Sonstige Einrichtungen

- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881

## Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion  
Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

[www.hinweis-hamburg.de](http://www.hinweis-hamburg.de)

**Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.**

**Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!**

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

**Gestaltung**  
 Broschüren  
 Zeitschriften  
 Anzeigen  
 Web-Newsletter

**von Falkenburg Design**  
 www.von-falkenburg.de, design@von-falkenburg.de

*Wir verbinden Geist und Materie  
 Maanfertigungen aus Papier, Stoff & Leder  
 Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bcher*

**BUCHBINDEREI  
 ERDMANN  
 HAMBURG**

www.buchbinderei-erdmann.de  
 Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg  
 Mo-Fr. 10-12h und 15-18h  
 Tel. 040 - 826230



**BIOTOP**

- **Gartengestaltung**
- **Teichbau**
- **Naturspielpltze**
- **Baumpflege**

**040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de**

Der Hinweis hat eine eigene homepage:  
[www.hinweis-hamburg.de](http://www.hinweis-hamburg.de)

**An die Einrichtungen:**  
 auf der website gibt es den Menüpunkt „Einrichtungen“, unter dem alle im Adressverzeichnis des hinweis aufgeführten Einrichtungen abgedruckt sind.

Falls Sie möchten, kann Ihre website gerne verlinkt werden.

Bitte schicken Sie dazu Ihre aktuelle Website-Adresse an [hinweis-hamburg@online.de](mailto:hinweis-hamburg@online.de)

Das ist ein kostenloser Service des hinweis-Verlages.

**NATURTEXTILIEN  
 & KREATIVE  
 SPIELWAREN**



**CLE'O FÜR KINDER**

Bei der Reitbahn 1  
 Hamburg-Ottensen  
 Tel+Fax: 390 05 14

[www.cleofuerkinder.de](http://www.cleofuerkinder.de)

**www.Piano-Dilger.de**

**200 Klaviere  
& Flügel**

südlich HH an der A7  
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung  
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr  
oder nach Termin

☎ 04175-372



**salima**  
KINDERSCHÄTZE

Richtig gutes Spielzeug für Groß und Klein

Waltzstrasse 21 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 82 27 98 46  
www.salima-hamburg.de

Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**  
für Anthroposophie

Buch und  
Begegnung

Rudolf-Steiner-Strasse 105  
21148 Hamburg

Telefon 040 94 24 11      Mo-Fr 9:30 bis 18:30 Uhr  
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de      Sa 10:00 bis 17:00 Uhr  
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de      So 10:00 bis 16:00 Uhr

**Christine Pflug**  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Biografiearbeit • Paarberatung • Entwicklungsbegleitung

Mittwees 147 • 20148 Hamburg  
Tel.: 040 410 41 71 • E-Mail: C.Pflug@net.de

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m<sup>2</sup>, in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammenleben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: [www.zl-hamburg.de](http://www.zl-hamburg.de).

---

**Für Berlinbesucher:** Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 [www.pension-hiram-haus.de](http://www.pension-hiram-haus.de), [pension@hiram-haus.de](mailto:pension@hiram-haus.de)

---

**Wohnung zu vermieten in Hamburg-Tonndorf.** 4 Zimmer, Küche, Bad, Terrasse im 87 qm EG, und Gartenmitbenutzung, Kaltmiete 850,- Euro, Tel. ab 15 Uhr: 4395308

---

## hinweis

### Ihre private Kleinanzeige

kostet pro Satzeile (40 Anschläge)  
Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).

Bitte den entsprechenden Text mit der  
Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken  
oder Geld in Scheinen) zuschicken:  
**Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH**

• **Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats**

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des  
Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung  
bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.*

**Der hinweis wird auf der website als pdf ins  
Netz gestellt und damit auch Ihre Anzeige**

## hinweis

### Ihr Abonnement

für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den  
gewünschten Zeitraum überweisen  
auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967  
0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS.  
Kontobezeichnung: Hinweis Verlag

Absenderangabe nicht vergessen!

**Für alle ehem. TeilnehmerInnen der  
Weiterbildung Spurensuche offen:**  
am 6.10. beginnt das Aufbaumodul  
Biografearbeit im individuellen  
beruflichen Kontext. **Am 29.9. be-  
ginnt der neue Jahreskurs Spurensuche**  
Bettina Henke 0163-7454673.  
[www.kunsttherapie-coaching.de](http://www.kunsttherapie-coaching.de)  
**+++ Liebe dein Leben +++**

---

**Naturgemäße Obstbaumpflege** und  
Schnitt, Pflanzung von alten und ro-  
busten Sorten, Jungbaum-Erziehungs-  
schnitt, Anlage und Pflege von Streu-  
obstwiesen und Obstgärten. Individuelle  
Beratung und ganzheitliche Konzeption.  
Verjüngung und Altbaumsanierung.  
Tobias Kneuker 040 - 22 81 65 67 -  
[www.obstbaumschnitt.info](http://www.obstbaumschnitt.info)

---

## Private Kleinanzeigen

**Schwanger und im Konflikt?** Mit unserem Hilfsangebot „Patenschaften für Ungeborene“ begleiten wir ungeplant Schwangere. Gerade in den ersten 12 Wochen stehen wir beratend und helfend an Ihrer Seite. Aber auch darüber hinaus. Mehr unter [www.novalisstiftung.de](http://www.novalisstiftung.de) oder Tel.: (040) 22 69 37 55

---

**Liebenswertes Ferienhaus in Schweden/Smaland** 120 qm, mit Blick auf See, Boot, auch im Winter bewohnbar, (Erdwärme) zu verkaufen. VB 90.000 Euro. Näheres unter Tel. 01791561369

---

**Wohnung/Haus gesucht.** Wir, Psychotherapeutin und Eurythmist/Gestalttherapeut, ziehen aus beruflichen Gründen zurück nach Hamburg und suchen ab Frühjahr 2017 eine helle, ruhige Wohnung/Haus zur Miete oder zum Kauf. Wir sind erreichbar unter: 0162/3260105 oder 0172/5386440

---

**Ca. 100 Jahre alte 1/1 Geige mit Bogen, Kasten und div. Zubehör,** schöne Maserung, voller Klang, vom Geigenbauer überholt: 1600 Euro. Harro Wolter 040 422 71 39.

---

**Eine liebe junge oder ältere Dame gesucht,** die gelegentlich gegen Honorierung mein Häuschen mit meinem lieben alten Hund teilt, wenn ich für Erzähler ohne Grenzen auf Reisen bin. Micaela Sauber, Tel. 0171-8506863

---

**Suche Wohnung -2 Zi - im Norden oder Westen Hamburgs.** Tel.: 0176 988 120 18

---

**Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de**

---

*Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden*

**Neu in Elmshorn Therapeutikum Haus Niedernmoor,** 22335 Elmshorn. TEL 04121 463566

---

Es findet ab 28. April ein **einjähriger heilpädagogischer Kurs mit Frau Dr. Treß in der Rafaelschule** in Hamburg statt. Info unter: [www.hpkurs.de](http://www.hpkurs.de), telefonisch 0160 97699602 oder 0027 769409920. Anmeldung per mail: [elke@stanglow-jorberg.de](mailto:elke@stanglow-jorberg.de)

---

**Klavierstimmung** in gewohnter gleichschwebender oder in neuer, wohltemperierter Stimmung bietet ehemaliger Waldorflehrer an: 040/37 4292 33 oder [Peter.Clements@t-online.de](mailto:Peter.Clements@t-online.de)

---

**Wir vermieten schöne Räume in HH-Ottensen.** Mi Nachmittag bis Fr Abend + am Wochenende für Massagen, Beratung, Seminare o.ä. Tel. 040-430 80 81 (Mo, Di + Do, Fr 10-12 h)

---

**Frankreich/Burgund: Kunst- und Pilgerreise vom 5.-14. Juni 2017** zu Ursprüngen romanischer Baukunst und zu Quellen des Christentums in Europa mit Bernhard Merzenich und Micaela Sauber. Auskunft: 040-4104713 oder [mail@micaela-sauber.de](mailto:mail@micaela-sauber.de) und <http://micaela-sauber.de/kalender/>

---

**AB  
SOFORT**



**EFFENBERGER**  
VOLLKORN - BÄCKEREI

**Naturschutz und Genuss  
mit dem Effenberger**

# Mohn-Stern

**500 g**  
**4,90 €**

**0,50 €**  
pro Mohn-Stern  
für den Artenschutz



**Zutaten:**

100% Weizen-Vollkorn,  
Poolish-Vorteig, Honig, Butter,  
Mohn, Zitrone, Bioreal-Hefe,  
Meersalz, Anis, Fenchel

Die Effenberger  
Vollkornbäckerei ist  
Kooperationspartner der



Naturschutz mit Hand und Herz

[www.effenberger-vollkornbaeckerei.de](http://www.effenberger-vollkornbaeckerei.de)

A woman with her hair in a ponytail, wearing a blue hooded jacket over a grey shirt and white pants, is walking on a beach. The background shows the ocean and a sandy shore.

*Maas.*  
natürlich leben...

Ökologische Mode  
- fair produziert

**Laden Hamburg:**

Grindelallee 166

20144 Hamburg

Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h

[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)